



MINI-SQUARE

Katz und Maus - Leiten

Leiten und leiten lassen – genau das könnt ihr mit diesem Spiel ausprobieren!

Du brauchst:

- zwei Augenbinden
- evtl. Rhythmusinstrumente wie Tamburine, Klanghölzer, Zimbeln, Rasseln o. ä.

So geht's:

Bildet zwei Teams. Ein Team stellt die Maus, eines die Katze.

Alle anderen Mitglieder der Teams verteilen sich als Hindernisse im Raum.

Die Maus und die Katze bekommen die Augen verbunden. Stelle sie an zwei voneinander entfernten Punkten auf.

Auf dein Kommando geht es los: Die sehenden Teampartner*innen lotsen die blinden jeweils. Dazu halten sie mindestens eine Armlänge Abstand zur Maus beziehungsweise zur Katze. Gelenkt wird nur durch Befehle: „Schneller! – Stopp! – Dreh dich nach rechts, weiter, stopp! – Jetzt wieder vorwärts.“

Ziel der Katze ist es, die Maus zu fangen. Die Maus versucht, so lange wie möglich, zu entkommen. Ist die Maus gefangen, werden zwei neue Teams als Katze und Maus ausgewählt.

Variante:

Wenn euch diese Variante zu einfach ist, kannst du das Spiel erschweren. Statt zu reden darf zum Beispiel ein Team summen und eines pfeifen. Oder ein Team klatscht, das andere schnipst. Ihr könnt auch Rhythmusinstrumente wie Tamburine, Klanghölzer, Zimbeln, Rasseln und so weiter benutzen.

Gib den Teams vor dem Startsignal etwas Zeit sich abzustimmen. So kann zum Beispiel einmal klatschen loslaufen oder schneller laufen bedeuten. Zweimal klatschen bedeutet Stopp. Für links und rechts können bestimmte Rhythmen vereinbart werden.

Viel Spaß und gutes Vertrauen!

Autorin: Rebekka Riesterer

Rottenburg-Stuttgart